

Tipps für die Finanzierung der eigenen Solaranlage

Kostenfreier Online-Vortrag im Rahmen der Online-Seminarreihe zum Thema Finanzierung von Photovoltaikanlagen am Mittwoch, den 24.04.2024 von 18 bis 19:30 Uhr



Auch wenn der Betrieb einer Solaranlage kontinuierlich Einnahmen oder geringere Stromkosten bringt, müssen zu Anfang mehrere 10.000€ in die Hand genommen werden. Die hat längst nicht jeder Haushalt einfach zur Verfügung. Daher stellt sich den meisten die Frage nach der Finanzierung einer PV-Anlage und mögliche Fördermöglichkeiten wollen nicht ungenutzt bleiben. Zudem bestehen Unsicherheiten über die Vergütung. Auch sind steuerrechtliche Aspekte zu bedenken und erscheinen für die Meisten Menschen auf den ersten Blick sehr komplex. Genau auf diese Fragen und Unsicherheiten soll der Detailvortrag Antworten liefern.

In der unabhängigen und umfassenden Online-Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 24. April 2024 von 18 bis 19:30 Uhr wird ein detaillierter Einblick in das Themenfeld Finanzierung von Photovoltaikanlagen gegeben. Zuerst werden mögliche Förderungen für PV-Anlagen vorgestellt und das Thema Einspeisevergütung präsentiert. Anschließend werden Einblicke in Finanzierungsmodelle und Pachtmodelle gegeben. Des Weiteren werden steuerrechtliche Aspekte beleuchtet und steuerliche Vorteile aufgezeigt. Abschließend gibt es noch eine Einführung in das Mieterstrommodell. Der praxisnahe Fachvortrag wird um Erfahrungsberichte ergänzt und bietet die Möglichkeit, Fragen mit den Expert:innen direkt zu klären, damit Sie im Anschluss den Weg zur eigenen Dach-PV-Anlage gehen können.

Die Veranstaltung ist Teil der Online-Seminarreihe Solar. Weitere kostenfreie Info-Vorträge befassen sich mit den Themen Besonderheiten bei Dachbegrünung & Denkmalschutz (15.05.), Eigenstromnutzung optimieren durch Speicher & E-Mobilität (05.06.), Solares Heizen (12.06.), PV & Gewerbe (19.06.), sowie Förderung des lokalen Photovoltaik-Ausbaus durch Bürgerenergiegenossenschaften (26.06.).

Die Info-Reihe wird organisiert von den Klimaschutzmanager:innen gemeinsam mit den Volkshochschulen und der Verbraucherzentrale in den Regionen Rheinhessen-Nahe und Vorderpfalz. Die Anmeldung zu einzelnen Abenden oder der gesamten Reihe erfolgt über die lokalen Volkshochschulen.